

## Häufig gestellte Fragen

Hier finden Sie die Antworten zu den meist gestellten Fragen rund um unseren Onlineshop, unsere Produkte und Leistungen geordnet nach Themengebieten.

### Adress-Services

#### 1. Was bedeutet Select-Qualität bei Adressen?

Select ist ein Qualitätsfilter für Adressen. Firmen mit schlechter Bonität bestellen vielleicht Waren und Dienstleistungen, erhöhen aber das Risiko von Zahlungsausfällen. Firmen, deren Existenz - trotz verschiedener Recherchen - über einen längeren Zeitraum nicht bestätigt werden kann, erhöhen das Retourenrisiko. Bei der Select-Qualität werden Firmen mit nachweislich schlechter Bonität und Firmen, die länger nicht mehr positiv identifiziert werden konnten, aus den Adresslisten ausgeschlossen.

#### 2. Gilt die Select-Qualität auch für Telefonnummern?

Select-Qualität bedeutet, dass die Standortadresse bzgl. Wirtschaftsaktivität bestätigt und bonitätsgeprüft ist. Beide Qualitätskriterien können nicht auf eine Telefonnummer übertragen werden. Um einen vergleichbaren Qualitätsstandard bei Telefonnummern anzubieten, ist auf Wunsch eine Eingrenzung auf die aktuellsten Telefonnummern möglich. Gegen Aufpreis ist auch eine zusätzliche tagesaktuelle Prüfung der Telefonnummern möglich.

#### 3. Was bedeutet wirtschaftsaktiv?

Kleinbetriebe machen rund 80% des deutschen B2B-Marktes aus. Für dieses Marktsegment gibt es keine zentrale Auskunftsquelle wie beispielsweise das Handelsregister. Daher ist es schwierig, Geschäftsaufösungen von Kleinbetrieben zeitnah zu erfassen. beDirect liefert ausschließlich Adressen von Firmen, deren Existenz zuletzt sicher bestätigt wurde. Wichtigste Quelle hierfür ist die Vor-Ort-Recherche der mehr als 1.500 Creditreform Mitarbeiter.

#### 4. Was bedeutet bonitätsgeprüft?

Unternehmen möchten u. a. durch Direktmarketing-Aktionen neue Kunden gewinnen. Idealerweise sind die Neukunden auch wirtschaftlich gesund und zahlungsfähig. Durch die Zusammenarbeit mit Creditreform kann beDirect alle bekannten Firmen mit schlechter (Creditreform-)Bonität bei Adresslieferungen gezielt ausschließen.

## 5. Woher stammen die Informationen, die beDirect weitergibt?

Alle Informationen stammen aus Selbstauskünften im Rahmen der Creditreform-Recherche, der Funktionsträger-Ermittlung oder aus öffentlichen Quellen. Damit entsprechen sie den Anforderungen der DSGVO. Darüber hinaus unterliegt beDirect auch den Selbstverpflichtungen und Kontrollen des Deutschen Direktmarketing Verbandes (DDV). beDirect und auch unser Datenpartner Creditreform werden außerdem durch die zuständigen Behörden regelmäßig kontrolliert.

## 6. Woher kommen die Umsatz- und Mitarbeiterangaben?

Die Informationen, die beDirect zu Umsätzen und Mitarbeiterzahlen eines Unternehmens gibt, sind nicht geschätzt, sondern werden durch die Creditreform-Auskunftsrecherche ermittelt - in über 130 Creditreform-Büros vor Ort. Aus diesem Grund erfolgt keine Eingruppierung nach Plausibilität (zum Beispiel die „automatische“ Einordnung einer AG als Großunternehmen), wie dies zum Teil bei anderen Anbietern üblich ist.

## 7. Welche Volumina und Branchen deckt beDirect ab?

beDirect deckt den kompletten bundesdeutschen Markt ab. Dazu gehören Firmen ebenso wie Handel, Handwerk, Freiberufler und auch Organisationen, Behörden, Verbände und Vereine. Einige Segmente (z. B. Sonnenstudios oder Gastronomie) sind jedoch stark in Bewegung, Neugründungen und Schließungen kommen gehäuft vor. Daher kann kein Anbieter am Markt eine hundertprozentige Abdeckung garantieren. Durch die tägliche Auswertung zahlreicher Quellen - u. a. Creditreform und Internet - liegt die Abdeckungsquote der beDirect jedoch bei nahezu 100%.

## 8. Wie wird bei der Einordnung in Primär- und Sekundärbranche vorgegangen?

Creditreform versucht im Rahmen der Auskunftsrecherche die Primär- und, wenn vorhanden, Sekundärbranche eines Unternehmens zu ermitteln. Allerdings können die Informationen, je nachdem, woher die Informationen stammen, variieren. Das heißt, dass sich zwischen dem Handelsregistereintrag, einer Auskunft des Geschäftsführers oder einer Auskunft aus der Telefonzentrale des Unternehmens Unterschiede ergeben.

Ferner gibt es auch Unternehmen, die nicht nur in einer Branche tätig sind. Somit kann eine Firma beispielsweise gleichzeitig als Hersteller und Großhändler eines Produkts auftreten. Die Grenzen zwischen Primär- und Sekundärbranchen sind daher oft fließend und nicht immer eindeutig zu bestimmen.

## 9. Was ist der WZ-Code?

Der WZ-Code ist ein Code zur Klassifizierung der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen. Er dient dazu, die wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmen, Betrieben und anderen statistischen Einheiten in allen amtlichen Statistiken einheitlich zu erfassen. Die Klassifizierung baut auf der durch EG-Verordnungen verbindlich eingeführten statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) auf. An der Erarbeitung dieser Klassifikationen waren zahlreiche Wirtschaftsverbände, die fachlich zuständigen Behörden und andere Institutionen maßgeblich beteiligt.

## 10. In welchem Dateiformat bekomme ich die Adressen?

Wir liefern im Excel-Format, alternativ als CSV-Datei.

## 11. Darf ich Telefonnummern oder E-Mail-Adressen einsetzen?

Telefonnummern und E-Mail-Adressen stehen nur bei Firmenadressen zur Verfügung. Diese stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen. Eine ausdrückliche Zustimmung der betreffenden Firmen zur Kontaktaufnahme durch Sie kann also nicht vorliegen. Wir müssen Sie deshalb auf die gesetzlichen Regelungen hinweisen: In Deutschland beschränkt insbesondere der §7 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) den Einsatz von Telefon, Fax und E-Mail für Werbemaßnahmen. Wir empfehlen, keinerlei Telekommunikationskampagnen ohne vorheriges Einverständnis des Empfängers durchzuführen. Nutzen Sie diese Daten besser nach einer erfolgreichen Kontaktaufnahme per Post!

## 12. Was kann ich tun, damit meine Anschrift nicht weiter gegeben wird?

Auf der beDirect [Webseite](#) haben wir alles rund um die Themen Datenschutz und Datensicherheit zusammengefasst. Dort können Sie uns auch mitteilen, dass Sie eine Selbstauskunft erhalten oder einen Werbewiderspruch einlegen möchten. Zusätzlich erreichen Sie uns unter: [datenschutz@bedirect.de](mailto:datenschutz@bedirect.de).

## Stammdatenmanagement

### 1. Was bedeutet Stammdatenmanagement?

Das beDirect-Produkt Stammdatenmanagement ermöglicht eine systematische Analyse und Anreicherung Ihrer eigenen Datenbestände und sichert deren Aktualität. Im ersten Schritt erfolgt die Analyse Ihres Datenbestandes - so dass ein Profil erstellt werden kann. Danach erfolgen in Absprache und Zusammenarbeit mit Ihnen die nächsten Schritte - so zum Beispiel eine Grundbereinigung der Daten, die Anreicherung um qualifizierte Zusatzinformationen oder die permanente Pflege des Datenbestandes.

## 2. Was beinhaltet das Datenaudit?

Das Datenaudit verschafft Ihnen einen Überblick über die Qualität und Aktualität Ihres Datenbestandes. Ermittelt wird unter anderem der Dublettenanteil, die postalische Aktualität, der Anteil von „Dateileichen“ (erloschene Firmen u. Ä.) und von Altadressen, die beispielsweise wegen Umfirmierung oder Umzug nicht mehr aktuell sind. Nach dem Datenaudit wissen Sie, in welchem Umfang qualifizierte Zusatzinformationen (zum Beispiel zu Branchen, Mitarbeiter- oder Umsatzangaben) angereichert werden können.

## 3. Datenaudit postalische Prüfung: welche Veränderungen sind damit gemeint?

Bei der postalischen Prüfung werden eventuelle Straßenumbenennungen und Ortseingemeindungen ermittelt. Die Prüfung erfolgt anhand eines Abgleichs von Postleitzahl und Ortsname bzw. von Straßennamen in Kombination mit Ort und Postleitzahl. Anhand einer Referenztabelle (Ursprung: Post) werden überholte Angaben aktualisiert.

## 4. Was sind Intradubletten?

Intradubletten sind Dubletten innerhalb eines Datenbestandes.

## Adressqualität und Informationstiefe

### 1. Was ist die Retourenquote?

Retouren sind nicht zustellbare Sendungen. Die Retourenquote bezeichnet den Anteil nicht zustellbarer Sendungen bei einem Mailing.

### 2. Was wird unter Responsequote verstanden?

Response ist die - positive und erwünschte - Reaktion beim Empfänger eines Mailings. Dazu gehört zum Beispiel das Abrufen weiterführender Informationen, das Starten einer Anfrage oder Bestellen von Produkten.

### 3. Warum bieten Mitbewerber von beDirect mehr Ansprechpartner und Funktionsträger in der zweiten Führungsebene an?

In der Regel haben nur größere Unternehmen – mit 50 Beschäftigten und mehr – Organisationsstrukturen mit Fachverantwortlichen der zweiten Führungsebene (FE). In kleineren Unternehmen ist es meist der Geschäftsführer oder Inhaber, der die Entscheidungen für alle Bereiche trifft. Einige Anbieter von Marketing-Adressen erhöhen ihr Liefervolumen, indem sie bei kleineren Unternehmen für viele Funktionen routinemäßig den Namen des Geschäftsführers oder Inhabers einsetzen. beAddress arbeitet anders und setzt in der Rubrik FE ausschließlich die tatsächlichen, telefonisch ermittelten Entscheider ein.